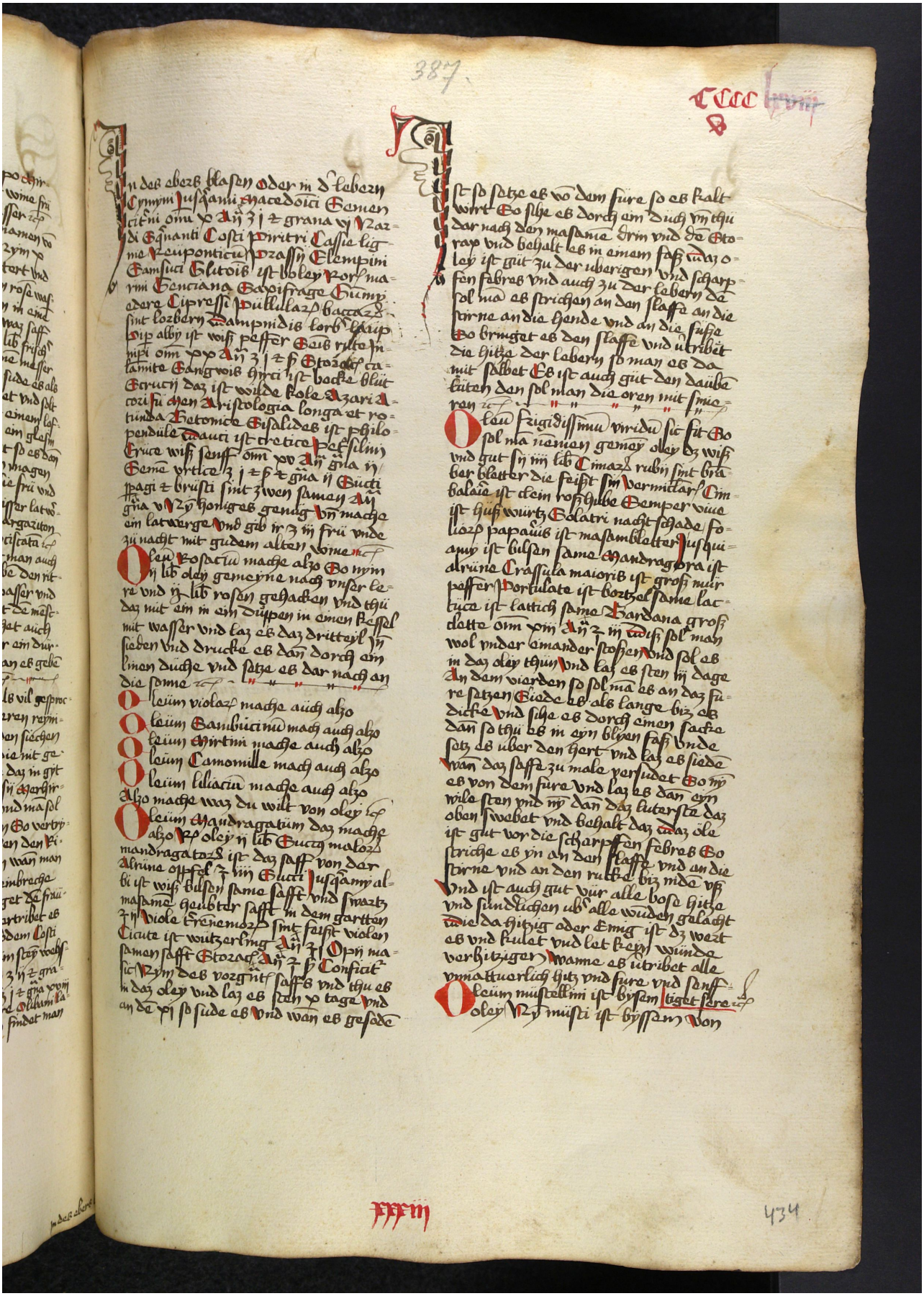
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



In des abezs blasen oder in d' labezn
Cymmi Iusquiami Macedonici Gemen
citini omn p̄ ana ℥ j ℞ grana vj Nar-
di Spanti Costi Piritri Cassie lig-
ni Leuponticum Rozasin Elempini
Camfori Glutois ist bolay Porl ma-
rmi Genciana Saxifrage Gumi
edere Cipressi Pullulaz Baccaz
sint lozbern Campnidis lorb Kamp
Sip albij ist wiss pfeffer Gais ruke in
mpi omn p̄p ana ℥ j ℞ ß Storax ca-
famite Gangwis hirci ist backe blüt
Eruci daz ist wilde kole Azari A-
tinda Betonice Gisalidas ist philo
pendule Mauri ist tretice Pet silini
Eruce wiss senff omn p̄p ana grana ij
Gemē yrtice ℥ j ℞ ß ℞ gna ij Bucti
pagi ℞ bristi sint zwen samen ana
gna vj Nz honigres genug vn mache
ein latwerge vnd gib ir ℥ in frü vnde
zu nacht mit gudem alten wine

Olen Rosatum mache also Do nim
ij lib oley gemeine nach vnser le-
re vnd ij lib rosen gehacken vnd thü
daz mit ein in ein Düppen in einen kessel
mit wasser vnd laz es daz drittail in
sieden vnd drucke es dan dorch ein
linen duche vnd setze es dar nach an
die sonne

Oleum violaz mache auch also

Oleum Sambucinum mach auch also

Oleum Myrtinum mache auch also

Oleum Camomille mach auch also

Oleum liliarum mache auch also

Also mache waz du wilt von oley

Oleum Mandragatum daz mache
also Nim oley ij lib Bucti malo
mandragatoz ist daz saft von der
alrune oppel ℥ iiij Bucti Iusqam al-
bi ist wiss bilsen same saft vnd swartz
masame geubter saft in dem garten
℥ ij viole Erenemoz sint saft violen
Cicute ist wutzerling ana ℥ j Opij ma-
samen saft Storax ana ℥ ß Confect
sic Nim des vorgnit saffes vnd thu es
in daz oley vnd laz es stan p̄ tage vnd
an de p̄ so sude es vnd wan es gesode

ist so setze es von dem fure so es kalt
wirt So slhe es dorch ein duch vn thü
dar nach den masame drin vnd de Sto-
rax vnd behalt es in einem fasz wan o-
ley ist gut zu der ubarigen vnd scharp-
fen febres vnd auch zu der labern de
stirne an die hande vnd an die fusse
So bringet es dan slafe vnd ußtribet
die hitze der labern so man es da
mit salbet Es ist auch gut den daube
ßuten dan sol man die oren mit smie-
ren

Olen frigidissimum viridum sic fit So
sol ma nemen gemein oley daz wiss
vnd gut ist in ein lib Cimaz rubin sint bra-
ber blatter die seifft sint vermitlar Cim
balaria ist dein hoff hilbe Semper viue
ist hüs wurtz Solatri nacht schade fo-
liaz papauis ist masamblatter Iusqui
amy ist bilsen same Mandragora ist
alrüne Crassula maioris ist grosz mur
pfeffer Portulate ist bortzel same lac-
tuce ist lattich same Bardana gros
klette omn p̄ ana ℥ iij wolf sol man
wol vnder einander stossen vnd sol es
in daz oley thun vnd laz es sten in dage
an dem vierden so sol ma es an daz fu-
dicke vnd sihe es dorch einen sacke
dan so thü es in ein bleien fasz vnde
setz es uber den hert vnd laz es siede
wan daz saffe zu male versudet So nim
es von dem fure vnd laz es dan ein
wile sten vnd nim dan daz lutersta daz
oben swebet vnd behalt daz waz ole
ist gut vor die scharpffen febres So
striche es yn an den staffe vnd an die
stirne vnd an den rukke biz mide vß
vnd ist auch gut vür alle bose hitze
vnd sundlichen ub alle wunden gelacht
wie da hitzig oder kmig ist daz wezt
es vnd kulet vnd let stecken wunde
verhitziger Warme es ußtribet alle
vnmattuerlich hitz vnd fure vnd senff

Oleum mustellini ist bysem liget fere
oley Nz mysti ist bissem von